
VERDOPPELTE RENTABILITÄT, REKORD BEIM FREE CASHFLOW, DIVIDENDE GEPLANT

RENAULT GROUP ÜBERTRIFFT DIE ZUR JAHRESMITTE ANGEHOBENE PROGNOSE FÜR 2022

Die Renault Group hat 2022 ihre selbstgesteckte und zur Jahresmitte nochmals angehobene Prognose übertroffen und erzielte eine operative Marge von 5,6 Prozent (Prognose von über 5 Prozent) sowie ein Plus von 1,4 Milliarden Euro gegenüber 2021 (+2,8 Prozentpunkte). Die operative Marge pro Fahrzeug erreichte ein Rekordniveau, ebenso wie der Free Cashflow: Dieser betrug 2,1 Milliarden Euro gegenüber einer Prognose von über 1,5 Milliarden Euro (+ 1,2 Milliarden Euro gegenüber 2021¹). Die gestärkte Finanzstruktur ermöglichte ein Netto-Cash-Ergebnis von +549 Millionen Euro zum 31. Dezember 2022 (+ 1,6 Milliarden Euro gegenüber 2021¹).

Der Umsatz der Group lag bei 46,4 Milliarden Euro, was einem Plus von 11,4 Prozent gegenüber 2021 entspricht. Der Auftragsbestand der Renault Group erreichte ebenfalls Rekordniveau und spricht für den Erfolg der neuen Fahrzeuge. Daraus resultiert ein positiver finanzieller Ausblick für das Geschäftsjahr 2023 mit einer operativen Marge von 6 Prozent oder höher. Im Automobilssektor erwartet der Konzern einen operativen free Cashflow von mindestens 2 Milliarden Euro. Der Hauptversammlung am 11. Mai 2023 wird eine Dividende in Höhe von 0,25 Euro vorgeschlagen.

„Das Jahr 2022 hat die Erwartungen mehr als erfüllt: Mit Ergebnissen oberhalb unserer ursprünglichen Ziele und den Markterwartungen haben wir die Phase der ‚Resurrection‘ drei Jahre früher als geplant abgeschlossen“, sagte Luca de Meo, CEO der Renault Group. „Das Resultat spiegelt die harte Arbeit der Teams der Renault Group wider – obwohl wir mit dem Verkauf unserer Aktivitäten in Russland, der Halbleiterkrise und der Kosteninflation starkem Gegenwind ausgesetzt waren. Die Fundamente der Renault Group wurden gründlich erneuert und es wird kein Zurück mehr geben. Das unterstreichen auch der Finanzausblick für 2023 und die Rückkehr zur Dividende. Darüber hinaus haben wir unser Ziel erreicht, unseren globalen CO₂-Fußabdruck seit 2010 um 25 Prozent zu reduzieren. Ich möchte mich bei den Teams für diese guten Ergebnisse bedanken. Wir haben Vertrauen in die Zukunft der Group. Die hervorragende Beteiligung unserer Mitarbeiter am Aktienbeteiligungsplan zeigt dies und macht mich besonders stolz. Die zweite Phase des Plans, ‚Renovation‘, konzentriert sich auf die Produkte und ist bereits weitgehend angelaufen. Sie wird der Renault Group die beste Fahrzeugpalette seit 30 Jahren einbringen. Der Renault Megane E-TECH Electric, der Renault Austral und der Dacia Jogger sind die Vorreiter dieser Erfolgswelle. Die strategischen und finanziellen Fortschritte von ‚Renaulution‘ erlauben es uns, ab heute das spannendste Kapitel unseres Plans aufzuschlagen: ‚Revolution‘. Wie am 6. Februar mit unseren

¹ Die dargestellten Ergebnisse beziehen sich auf die fortgeführten Geschäftsbereiche (ohne AvtoVAZ und Renault Russland, deren Veräußerung am 16. Mai 2022 angekündigt wurde)

Partnern Nissan und Mitsubishi angekündigt, wird unsere Allianz ab diesem Jahr operative Projekte umsetzen, die einen Mehrwert für alle Beteiligten schaffen. Go 2023!", so de Meo.

FINANZAUSBLICK FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2023

In einem nach wie vor herausfordernden Umfeld strebt die Renault Group für 2023 ein nochmals verbessertes Ergebnis an: Eine operative Marge des Konzerns von mindestens 6 Prozent und einen operativen free Cashflow im Automobilbereich von mindestens 2 Milliarden Euro.

Die ungekürzte Originalpressemittteilung (engl.) zu den Konzern-Finanzergebnissen finden Sie unter dieser Meldung als PDF-Download. Darüber hinaus finden sich die Originalmeldung auch auf <https://www.renaultgroup.com/en/> und auf <https://en.media.renaultgroup.com/>.

* * *

MEDIENKONTAKTE:

Valeska Haaf, Direktorin Kommunikation
Tel.: +43 (0)699 1680 11 03
E-Mail: valeska.haaf@renault.at
www.media.renault.at

Tizian Ballweber, Produkt-PR Spezialist
Tel.: +43 (0)699 1680 11 04
E-Mail: tizian.ballweber@renault.at
www.media.renault.at

Alle Medieninformationen finden Sie unter: www.media.renault.at

Über die Renault Group

Die Renault Group steht an vorderster Front einer Mobilität, die sich neu erfindet und die Menschen einander näherbringt. Um auch weiterhin ihren Kunden nachhaltige und innovative Mobilitätslösungen anbieten zu können, setzt die Renault Group konsequent auf die Komplementarität ihrer vier Marken – Renault, Dacia, Alpine und Mobilize –, auf den weiteren Ausbau ihrer Marktführerschaft bei Elektrofahrzeugen und ihre einzigartige Allianz mit Nissan und Mitsubishi. Das Unternehmen ist in mehr als 130 Ländern tätig, beschäftigt derzeit mehr als 111.000 Mitarbeitende und hat im Jahr 2022 2,5 Millionen Fahrzeuge verkauft.

Bereit, die Herausforderungen auf der Straße und der Rennstrecke anzunehmen, hat sich der Konzern zu einer ehrgeizigen, wertschaffenden Transformation verpflichtet. Im Mittelpunkt steht dabei die Entwicklung neuer Technologien und Dienstleistungen sowie einer neuen Palette von noch wettbewerbsfähigeren, ausgewogenen und elektrifizierten Fahrzeugen. Im Einklang mit den ökologischen Herausforderungen strebt die Renault Gruppe bis 2050 die CO₂-Neutralität in Europa an. <https://www.renaultgroup.com>

In Österreich ist Renault Group seit 1947 vertreten. Heute vermarktet und vertreibt die Renault Österreich GmbH die Marken Renault, Dacia und Alpine. Mit mehr als 17.960 neu zugelassenen Personenwagen und leichten Nutzfahrzeugen erreicht sie 2022 einen Marktanteil von 7,4 Prozent. Mit über 2.500 Neuzulassungen der rein elektrisch angetriebenen Modelle Twingo E-Tech Electric, ZOE E-Tech Electric, Megane E-Tech Electric, Kangoo E-Tech Electric und Master E-Tech Electric ist die Marke Renault einer der größten Anbieter von Elektrofahrzeugen Österreichs. Das Händlernetz der drei Marken wird kontinuierlich ausgebaut und zählt mittlerweile rund 169 Partnerbetriebe, die Autos und Dienstleistungen mit höchster Servicequalität anbieten.

<https://www.renaultgroup.com/>